

Erledigt

Brauche mal Hilfe von einem Fachmann ;)

Beitrag von „Stella“ vom 30. Oktober 2016, 15:24

Hey Ihr 😊

Ich möchte gerne MAC OS X auf meinem Desktop PC installieren, aber das scheint ja ganz schön kompliziert zu sein! 😞

Wäre jemand von euch so lieb und mag sich ein bisschen Zeit nehmen mir das mal Schritt für Schritt zu erklären?

Ich kenne mich mit Windows recht gut aus, aber mit Mac oder mit Hackintosh noch gar nicht. Und ein echter Mac mit vernünftiger Leistung ist sooo teuer..

Also mag mir jemand helfen? 😊

Ig Stelli

Beitrag von „Wolfe“ vom 30. Oktober 2016, 15:26

Willkommen, liebe Stelli!

Um Dir gut helfen zu können, brauchen die Fachleute Informationen zu Deiner Hardware. Trage diese bitte zunächst in Deine Signatur ein.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 30. Oktober 2016, 15:32

Willkommen im Forum! 😊

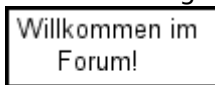
Das wäre in der Tat mal ein sehr guter Anfang 😊

Beitrag von „jboeren“ vom 30. Oktober 2016, 16:14

Hallo! Willkommen im Forum! Viel spass und viel erfolg!

Beitrag von „Mr.Kikapi“ vom 30. Oktober 2016, 21:05

Hey Stella, ich bin auch noch relativ neu im Bereich Hackintosh und habe gestern meinen ersten richtig zum laufen bekommen. Vielleicht kann ich ja auch ein bisschen helfen.



Wie die anderen schon gepostet haben wären Systemspezifikationen ganz hilfreich 😄

Lg

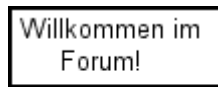
Mr.Kikapi

Beitrag von „derHackfan“ vom 30. Oktober 2016, 21:14



Hallo [@Stella](#) und Willkommen im Forum.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 30. Oktober 2016, 23:56



Auch von mir  und viel Erfolg

Beitrag von „Nio82“ vom 31. Oktober 2016, 00:27



Hallo &



Wenn du dich wirklich recht gut mit Windows auskennst & auch ein wenig über Hardware beschied weißt, sollte es nicht schwer für dich sein, dich auch in die Mac/Hach-Welt rein zu finden.

Nachdem du deine Hardware Informationen in dein Nutzerprofil oder in deine Signatur eingetragen hast, kannst du dir auch schon mal selber helfen & dich in unserem "Anfänger FAQ & Wiki" Bereich schlau machen. Zudem haben wir auch ein ganzes Unterforum in dem es nur um Anleitungen rund ums Thema Hackintosh geht. 😊

Beitrag von „yamek“ vom 31. Oktober 2016, 09:04

Hallo Stella,

als erstes herzlich willkommen im Forum. Gerne kann ich dir heute Nachmittag helfen per Teamviewer!

Gruß

Beitrag von „Stella“ vom 31. Oktober 2016, 09:58

Hallo Ihr 😊
Danke für eure Hilfsbereitschaft!

Den PC hatte mir mein Arbeitskollege gerade erst zusammengestellt. Bei der schnell wechselnden Hardware, kann man da ja selbst nicht so recht den Überblick behalten, was wirklich gut ist 😊
Ich hoffe das ist jetzt so richtig eingetragen in der Signatur.

@Nio92: Danke dir, da hab ich vor dem Anmelden schon mal einmal hineingesehen und war schnell verwirrt...
Was brauche ich denn wirklich? ich nehme mal an, es gibt viele verschiedene Wege einen Installations USB Stick zu erstellen? Ist bei Windows ja nicht anders...
Welcher ist denn einfach, bzw. der einfachste 😊

Ig
Stelli

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 31. Oktober 2016, 10:04

Hallo Stella, auch von mir erstmal ein herzliches



Die Hardware ist soweit ok, abgesehen von der Grafikkarte. Wir warten hier alle sehnsüchtig darauf, dass Nvidia Treiber für die GTX10xx Serie veröffentlicht. Dein Rechner kann aber sicher vorerst mit der integrierten HD 530 Grafik laufen.

Hast du Zugriff auf einen Mac? Damit kannst du am schnellsten loslegen, denn du brauchst eine laufende macOS Installation, um dir einen Installationsstick zu erstellen. Alternativ musst du dir erstmal bei Apple eine Snow Leopard DVD bestellen.

Beitrag von „OliverZ“ vom 31. Oktober 2016, 10:04

Die Kiste sollte unproblematisch laufen.

NVIDIA Webdriver gibt es auch schon für OS Sierra 10.12.1. Die sind zwar noch nicht so ausgereift, wie die alten NVIDIA Webdriver für El Capitan aber sie laufen doch.

Viel Spaß mit deinem Hack

Beitrag von „Stella“ vom 31. Oktober 2016, 10:34

Das mit der Grafikkarte ist doof, aber es scheint ja gleich eine Lösung zu geben oder? Demnach muss ich nur die Sierra Version 10.12.1 haben damit die doch funktioniert?

Ich habe leider keinen Mac und kenne auch niemanden mit einem
Aber das ist ja überhaupt kein Problem wenn ich dich richtig verstanden habe:

Wenn ich eine Snow Leopard DVD habe gehts auch so?
Aber das war doch sowieso der Plan

Wenn ich die Heute bestelle kommt die aber erst Donnerstag...
Ich geh mal los und schau ob der Computerladen um die Ecke eine DVD hat.

Ig Stelli

Beitrag von „OliverZ“ vom 31. Oktober 2016, 11:09

Hallo [Stella](#)

Die Snow Leopard Retail DVD sind nur im Apple Store oder über Amazon bestellbar. Diese DVDs sind nicht im lokalen Handel erhältlich, ausser ein Apple-Store oder Apple-Händler wie Gravis hat so was noch in seinem Fundus. Wenn Du also einen Freund/Bekannten hast, der selber einen Apple oder einen Hackintosh-PC hat, dann könntest Du bei dem einen Installationsstick für El Capitan oder OS Sierra erstellen und mit dem Bootloader Clover und den dafür benötigten Kexten, so nennt OS X bzw. OS Sierra die Treiber, versehen.

Wenn Du keinen Zugang zu einem Apple oder Hackintosh hast, dann musst Du zuerst in einer virtuellen Maschine OS X eines Windows PCs mit entsprechender Hilfe OS X 10.6 (=Snow Leopard) installieren.

Gleichzeitig ist es absolut nötig eine Apple-ID zu lösen. Mit der Apple-ID kannst Du dann auf El Capitan oder auf OS Sierra updaten und einen Installationsstick für eines der beiden genannten Betriebssysteme erstellen. Der Windows PC sollte einen Intel Prozessor der Haswell- oder Broadwellserie (4. oder 5. Generation) haben. Mit dem kann man leicht Snow Leopard in einer virtuellen Maschine installieren. Zur Not tut es jeder PC mit einem Intel Core-Prozessor ab der 2. Generation.

Alternativ könnte man auch noch eine uralt AMD Graphikkarte in den PC einbauen, die nativ von OS X

Snow Leopard unterstützt wird. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass die intern Intel GPU ausgeschaltet ist.

Ich bezweifle allerdings, ob Snow Leopard die Intelgraphiktreiber für Intel-Skylake Prozessoren beinhaltet. Denn der Snow Leopard Support und damit die Entwicklung wurde bereits vor der Markteinführung der Intel Skylake-Prozessoren eingestellt.

Am stabilsten läuft derzeit El Capitan 10.11.6 auf allen hackintoshtaughlichen PCs.

Man kann aber im Apple Store nur die Version 10.11.4 herunterladen und dann einfach auf 10.11.6

upgraden. Für die installation von OS X in einer virtuellen Maschine gibt es in diesem Forum mehrere Beschreibungen.

Es wäre daher sinnvoll, wenn Dir jemand einen Installationsstick mit El Capitan erstellt und ihn dir

per Post oder persönlich zustellen würde. Meinem Wissen nach gibt es auf der Snow Leopard Retail DVD

keinen AppleIntelSKLGraphics.kext, das ist jener Treiber, der benötigt wird um die Intel® HD Graphics 520/530/540 richtig ansprechen zu können. Um OS X zumindest mal in einer virtuellen Maschine zu installieren, werden daher Intel GPUs der Serie Intel HD Graphics der Type Intel HD2000/3000/4000/4400/

4600/5000/5300/5500/5600 oder ein Intel Iris Graphics Pendant benötigt. Sonst kriegt man Snow Leopard nicht zum Laufen.

Wer einen Intel-PC in einen Hackintosh verwandeln möchte, muss zuerst immer OS X so installieren, dass

die interne Intel GPU als Graphikeinheit verwendet wird. Erst wenn OS X mit dem Intel Graphikchip stabil

läuft, kann man den Nvidia Webdriver installieren und die interne Intel GPU abschalten. Alternativ wäre

es auch möglich zu einem der Hackintosh-Stammtische zu gehen und sich dort gegen Nachweis des Kaufs

der Snow Leopard DVD einen Installationsstick erstellen zu lassen.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 31. Oktober 2016, 11:25

[Zitat von OliverZ](#)

Man kann aber im Apple Store nur die Version 10.11.4 herunterladen und dann einfach auf 10.11.6

Das stimmt so nicht.

Man kann im Store nur runterladen, was man schonmal gekauft hat, oder sonst nur das aktuelle OS.

Ins Stellas Fall, die ja eine neue ID anlegen muss, kommt also nur das Aktuelle Sierra in Frage. 10.11 ist für sie nicht verfügbar

Beitrag von „OliverZ“ vom 31. Oktober 2016, 11:36

Danke für den Hinweis. Ich hatte bis zur Verkauf meines iMacs und der Verschrottung meines Macbook Pros immer alle Versionen upgedatet. Deswegen kann ich auch alle Versionen vom AppStore herunterladen.

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 31. Oktober 2016, 11:37

Mit der Snow Leopard DVD solltest du tatsächlich die Geduld bis Donnerstag aufbringen. Das zahlt sich auf jeden Fall aus. Mit der DVD kannst du dann unter Windows auf deinem Rechner einfach Schritt für Schritt nach folgender Anleitung vorgehen. Welche Grafik du verwendest ist der virtuellen Maschine nämlich im Grunde egal.

[Anleitung: Snow Leopard mit einer ISO in Windows VirtualBox installieren \(auch Skylake-CPUs\)](#)

[@Nightflyer](#)

Das stimmt wiederum auch nicht. Wenn ich mal die Autoren von Apple zitieren darf:

Zitat von Apple

Upgraden von OS X Snow Leopard:

Wenn auf deinem Mac Snow Leopard (10.6.8) läuft und er mit macOS Sierra kompatibel ist, musst du ihn zuerst auf El Capitan aktualisieren. Klicke [hier](#) für eine Anleitung.

Demnach kann nahezu jeder laut [dieser Seite hier El Capitan laden](#).

[@Stella](#)

Im Prinzip kannst du dich mit deiner Hardware aber trotzdem ruhig an macOS Sierra wagen. Auf Desktop Rechnern bringt El Capitan höchstens bei älteren Systemen Vorteile und selbst auf Notebooks sind die meisten Sierra Probleme inzwischen behoben. Lade dir also am besten am Donnerstag in deiner VM Sierra herunter und melde dich gern jeder Zeit bei Fragen und Problemen hier.

Beitrag von „OliverZ“ vom 31. Oktober 2016, 11:52

Danke @'Thogg Niatiz

für die Info, das das auch mit Skylake-CPUS geht. Aus der Anleitung geht allerdings hervor, dass man OS Sierra so nicht herunterladen kann, sondern nur El Capitan. Wenn El Capitan mal aufgesetzt ist, dann kann man über den App Store auch auf OS Sierra updaten.

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 31. Oktober 2016, 12:03

Korrekt, Apple verhindert das direkte Herunterladen von Sierra. Also erst Snow Leopard 10.6.3 von der DVD installieren, dann in der VM auf 10.6.8 upgraden, dann 10.11 laden, mit Clover nativ installieren und dann 10.12 laden. Der Zwischenschritt dürfte erforderlich sein, weil Sierra meines Wissens auf Apple Hardware Firmware Updates erfordert, die nur mit El Capitan

ausgeliefert werden.

Kurz für @Stella: El Capitan ist erforderlich, aber ich würde aufgrund der (noch nicht ganz pflegeleichten) Intel HD 530 Grafik auf Sierra upgraden oder eine günstige AMD Grafikkarte aus der Bucht fischen oder im besagten Computerladen um die Ecke nachfragen, ob die dort eine betagte AMD PCIe Karte verschenken.

Beitrag von „Stella“ vom 31. Oktober 2016, 12:34

Der PC-Laden hatte leider keine DVD mehr... 😭

und hier hat sich gerade so viel getan das ich den Überblick verliere... 😞

Ich fasse das mal zusammen wie ich es verstanden habe:

- DVD online kaufen und bis Donnerstag warten,
- DVD iso extrahieren,
- VM mit Snow leopard installieren
- El Captain laden
- El Captain usb Stick erstellen
- El captain auf dem PC installieren
- Sierra laden,
- Sierra usb stick erstellen

Aber ich muss mir vorher noch eine alte Grafikkarte kaufen weil meine und meine CPU grafikarte nicht funktionieren??

Das klingt irre kompliziert und unnötig schwer...

Nur damit am Ende ein bootbarer USB Stick mit MAC OS X Sierra dabei herauskommt?

Hatte nicht eben jemand geschrieben, dass man mir einen fertigen USB stick passend zu meiner Hardware zuschicken kann? 😊

Das klingt super komfortabel, zumal ich mir die DVD eh noch kaufen muss und einen USB stick oben drauf legen kann 😊

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 31. Oktober 2016, 12:44

Das hast du richtig verstanden, genau so machst du es. Wobei du mit der Grafikkarte noch warten kannst. Deine GTX 1070 wird in absehbarer Zeit nicht funktionieren, aber mit der HD 530 wirst du sicher ein Bild bekommen, vielleicht sogar ohne Probleme. Leider gibt es aber auch immer wieder Berichte, dass es in der oberen linken Bildschirmecke flackert. Falls das bei dir auch der Fall ist, solltest du dir Gedanken über eine andere Grafiklösung machen. Das ist aber unabhängig von der Installation und vielleicht funktioniert es bei dir eh...

Das mit dem USB Stick ist möglich, ist aber rechtlich nicht sauber, da du die Software dann entgegen der Softwarenutzungsbedingungen das Betriebssystem nicht mit deiner Apple ID aus dem App Store geladen hast. Wenn du 3 Tage Geduld mitbringst und dann deine Liste abarbeitest hast du rechtlich sauber gearbeitet.

Beitrag von „YogiBear“ vom 31. Oktober 2016, 13:39




Hallo und !

Ich weiß, dass der Weg, der dir aufgezeigt wurde, lang und umständlich ist. Dafür bietet er dir aber auch ein paar Vorteile:

- du weißt genau wie dein Hackintosh installiert wurde, dh. du wärst in der Lage dir bei Problemen entweder selbst helfen zu können oder gezielt um Hilfe zu bitten
- du weißt, dass dein OSX bzw. macOS aus einer sicheren Quelle kommt und keine Trojaner, Würmer, Rootkits o.ä. enthält
- wir können dir weiterhelfen, denn wir sind nicht nur ein deutschsprachiges Forum, sondern haben uns bewußt für den Serverstandort in DE entschieden. Sonst müssen wir uns an die deutschen Gesetze halten, was den Vorteil hat die Apple-EULA, mit welcher Apple die Installation von OSX/macOS auf "Fremdrechnern" verbieten möchte, schlichtweg ignorieren zu können

Leider sieht es mit nVidias Pascal-Reihe unter OSX/macOS aktuell noch recht mau aus und Treiber werden noch ein wenig Zeit brauchen. Immerhin hat nVidia vor ein paar Wochen

Softwareentwickler für die Pascal-Reihe gesucht, die einen OSX-Hintergrund mitbringen sollten. Man kann also davon ausgehen, dass da noch ein Treiber kommen wird. Bloß das wann ist die große Frage...

Bevor du jetzt losziehst (oder heutzutage besser: ) und dir neben der SnowLeopard-DVD noch eine andere Grafikkarte kaufst, solltest du wirklich erstmal die ohnehin in der CPU vorhandene HD530 ausprobieren. Bereitet diese Probleme, könnte man immernoch eine 700er oder 900er nVidia bzw. ein AMD-Pendant in Betracht ziehen.

Noch viel Spaß im Forum

Yogi


Edit: Wegen OT nur ein kurzer Link für [@Thogg Niatiz](https://www.computerbase.de/20...ck-in-apples-macs-feiern/) : <https://www.computerbase.de/20...ck-in-apples-macs-feiern/>

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 31. Oktober 2016, 13:52

[@YogiBear](#)

Danke für die Info bezüglich der Webtreiber. Hatte die Hoffnung schon fast aufgegeben...

Beitrag von „Fredde2209“ vom 31. Oktober 2016, 15:18

[@Thogg Niatiz](#) dieses "Flackern" scheint sich erledigt zu haben. Und die Kompatibilität der HD530 ebenfalls drastisch. Ich kann mittlerweile via VGA mit Inject Intel (ohne platform-id) mit voller Beschleunigung booten. Erst mit Inject Intel raus funktioniert sie endlich nicht mehr 

Beitrag von „Nightflyer“ vom 31. Oktober 2016, 16:09

Zitat von Thogg Niatiz

Demnach kann nahezu jeder laut dieser Seite hier El Capitan laden.

ok, das wusste ich auch noch nicht.

Hatte auch nicht das Problem, weil ich schon 10.11 hatte

Beitrag von „Stella“ vom 31. Oktober 2016, 20:46

Nagut... Dann eben auf die harte Tour....

Die DVD ist bestellt. mag mir jemand schonmal erklären wie das mit dem erstellen von dem El Captain usb Stick geht?

Dann kann ich mir das schon einmal durchlesen... oder zweimal...

Ig Stelli

Beitrag von „YogiBear“ vom 31. Oktober 2016, 21:07

Die Erstellung eines EC-Installsticks unter SnowLeopard habne wir u.a. im Wiki versteckt:

<https://www.hackintosh-forum.d...estplattendienstprogramm/>

Natürlich ist der Guide von anderen Autoren mit leicht anderen Worten noch als Bestandteil anderer Guides hier im Forum zu finden. Welche Anleitung bzw. Schreibstil dir am ehesten zusagt, musst du selbst herausfinden. Als Suchbegriff sollte "Festplattendienstprogramm" und "Installer" weiterhelfen.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 31. Oktober 2016, 21:31

Zitat von Stella

Die DVD ist bestellt. mag mir jemand schonmal erklären wie das mit dem erstellen von dem El Captain usb Stick geht?

Da du ja, wenn ich das richtig sehe, keinen Zugang zu einem Mac oder Hackintosh hast, rate ich dir das mal durchzulesen

[\[HowTo\] OS X Snow Leopard in VirtualBox installieren](#)

Beitrag von „Stella“ vom 1. November 2016, 09:00

@YogiBear

Genau hier kommt bei mir immer die Verwirrung 😊

Was brauche ich denn wirklich?

Ist der USB Stick nach: "Installationsstick mit Festplattendienstprogramm" bereits fertig? oder brauche ich auch noch die anderen Schritte?

Tools wie UniBeast sehen sehr viel leichter aus. Warum nutze ich sowas nicht?

Zitat von Nightflyer

Da du ja, wenn ich das richtig sehe, keinen Zugang zu einem Mac oder Hackintosh hast, rate ich dir das mal durchzulesen

[\[HowTo\] OS X Snow Leopard in VirtualBox installieren](#)

Danke 😊

Den habe ich mir schon durchgelesen, und wollte schonmal weiter vorraus schauen.

Ich muss ja noch ein paar Tage warten bis die DVD ankommt 😭

Beitrag von „crusadegt“ vom 1. November 2016, 09:03

[@Stella](#) wenn du deinen Bootstick fertig gestellt hast, fehlt noch die Clover Installation/Anpassung... Bitte verzichte auf die Multibeaster und Unibeaster...:D
Lieber eine schlanke Clover Installation und auch wirklich wissen, was wie wo geändert wurde... Klick > klick > klick ist zwars schön und gut führt aber oftmals nicht zum gewünschten Erfolg.
Also falls du dann Fragen hast bei deinem System immer her damti ^^1

Beitrag von „Stella“ vom 1. November 2016, 09:09

Die Installation mit dem Festplattendienstprogramm sieht ja auch nicht so kompliziert aus. Vorrausgesetzt da kommt es nicht wieder zu den typischen "Stelli-Fehlermeldungen" die niemand sonst je zu Gesicht bekommen hat 😞

Bei der "Clover Installation" blicke ich noch nicht richtig durch. Auf den Bildern sind da irre viele häckchen zu setzen.

Woher soll ich denn Wissen welche davon ich brauche?

Kann ich das irgendwo nachlesen?

Beitrag von „crusadegt“ vom 1. November 2016, 09:20

Mich würde ja mal interessieren wie diese "Stelli-Fehlermeldungen" so aussehen 😄

ein grober Leitfaden, an den du dich erstmal richten kannst ist folgender:

[Anleitung: El-Capitan-Skylake-Installation und Upgrade auf Sierra](#)

[@ralf](#). bitte korrigiere mich, falls ich falsch liege 😊

Beitrag von „yamek“ vom 1. November 2016, 09:22

Mal eine Frage an die Runde ist Ozmosis bei dem Board möglich ?

Weil da müsste Sie halt nur das [Bios flashen](#)

Danke für Antwort

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 1. November 2016, 09:32

Nein, Ozmosis lässt sich derzeit nicht auf Skylake Boards schreiben. Entweder lässt sich das BIOS ROM File gar nicht damit bestücken oder es geht dabei kaputt. Außerdem haben die H-Boards nur selten ausreichend Speicherplatz im EEPROM.

Beitrag von „ralf.“ vom 1. November 2016, 10:30

Sierra würde ich noch nicht installieren. Wegen der Artefakte, oder Glitch genannt. Mit der HD530.

Erst wenn die NVIDIA unterstützt wird, macht es Sinn.

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 1. November 2016, 10:36

[@Fredde2209](#) hat schon Entwarnung gegeben. Mit der aktuellen Sierra Version sollten die Artefakte behoben sein.

Beitrag von „Wolfe“ vom 1. November 2016, 10:37

@Stelli

Die Biester sind hier nicht gern gesehen, weil sie aufgrund Unregelmäßigkeiten in Bezug auf geistigen Eigentums entstanden sind.

Den Installationsstick erstelle mit dem Programm hier aus dem Forum von Sascha_77. (Nachdem SnowLeopard eingetroffen ist und in einer VM installiert wurde, um Zugriff auf den Appstore zu haben, der dann den Download von Sierra ermöglicht. Und nur Sierra, weil du El Capitan oder frühere unter deiner ID nicht heruntergeladen haben konntest.) DiskmakerX und andere haben bei mir nicht oder nur selten funktioniert. Auf diesen Stick installierst du Clover nach Anleitung von Griven oder ralf. Damit wäre der Stick auch schon einsatzbereit.

@moderator

Yameks Beitrag müsste verschoben werden.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 1. November 2016, 10:37

[@ralf](#). Ich muss gerade wegen einiger Probleme mit meiner Graka über die HD530 booten und habe kein Problem. Sie lässt sich sehr gut mit 10.12.1 bei mir benutzen. Zum Mindestlohn über HDMI, mit VGA mag er die ig-platform id nicht und gibt dann kein Bild aus. Nur mit Inject Intel geht es jedoch Problemlos mit 7mb 😄

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 1. November 2016, 10:41

[@Wolfe](#)

Und auch hier nochmal der [Hinweis bezüglich El Capitan](#). Der Download ist auch für neue Apple IDs weiterhin möglich.

Beitrag von „ralf.“ vom 1. November 2016, 10:45

[@Fredde2209](#)

Hast du kein Artefakt mit der HD530?

Beitrag von „Wolfe“ vom 1. November 2016, 10:45

Danke, Thogg. Hatte ich vergessen.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 1. November 2016, 10:45

Okay, irgendwie habe ich jetzt über HDMI wieder diese Artefakte. Aber nur wenn die RX460 draußen ist. 😞

Irgendwie spinnt mein PC gerade des Todes. Ich versteh jetzt gar nix mehr...

Beitrag von „Wolfe“ vom 1. November 2016, 10:57

Bitte bleibt an Stellis Ball, Jungs.

Beitrag von „YogiBear“ vom 1. November 2016, 11:14

[Zitat von Wolfe](#)

Den Installationsstick erstelle mit dem Programm hier aus dem Forum von Sascha_77.

Das wird leider nichts, da das Tool nur eine graphische Oberfläche für den createmedia-Befehl darstellt. Dieser wurde jedoch erst mit Mavericks (10.9) eingeführt und läuft daher unter früheren Versionen nicht. Leider trifft ganz ähnliches auf DiskMakerX zu, zwar lief dessen Vorgänger LionDiskMaker unter SnowLeopard, aber der kann leider nicht mit Yosemite (10.10) oder neuer umgehen. Es ist zwar etwas umständlicher, aber der Weg per Festplattendienstprogramm läuft immerhin. Vielleicht könnte [@Thogg Niatiz](#) da mal was skripten?

Nö, den Post von [@yamek](#) verschiebe ich nicht, da er zum Thema gehört.

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 1. November 2016, 11:29

Den FDP Weg bin ich schon ewig nicht mehr gegangen, da muss ich wohl nochmal im Wiki nachlesen. Aber mal schauen, vielleicht lässt sich bis Donnerstag was machen 😊

Beitrag von „ralf.“ vom 1. November 2016, 11:39

[Diese](#) Tool funzt in Snow Leopard

Beitrag von „Stella“ vom 1. November 2016, 12:15

Danke für die ganze Hilfe 😊
Ich hab nicht einen, sondern gleich ganz viele Fachmänner gefunden 😄

Wozu brauche ich das Clover dings nochmal genau?
Ist der InstallationsUSB stick den ich mit dem Festplattendienstprogramm erstellen werde sonst nicht bootfähig?

Beitrag von „al6042“ vom 1. November 2016, 12:22

Der Clover ist der sogenannte Bootloader, der dem OSX einen Apple-Rechner vorgaukelt, damit OSX überhaupt starten möchte.

Beitrag von „crusadegt“ vom 1. November 2016, 12:22

Genau clover fungiert hier als bootloader und ermöglicht es dir die kexte zu laden... am allerwichtigsten ist natürlich hier die fakesmc
[@al6042](#) war mal wieder schneller 😞

Beitrag von „Patricksworld“ vom 1. November 2016, 12:24

Clover ist der Bootlader den du benötigst, damit OSX überhaupt geladen werden kann. Bootfähig ist dein stick sonst schon. Aber halt nur auf originalen geräten und nicht auf einem anderen PC.

EDIT: Ebenfalls zu langsam 🚦😞

Beitrag von „Stella“ vom 2. November 2016, 14:59

Danke euch 😊

Die DVD kam eben grade 😊
Ich fange jetzt mal an und melde mich wenn was schiefgeht 😂

Beitrag von „jboeren“ vom 2. November 2016, 15:02

Viel Erfolg [@Stella](#)

Beitrag von „yamek“ vom 2. November 2016, 15:06

Ebenfalls von mir viel Erfolg 😊

Beitrag von „derHackfan“ vom 2. November 2016, 16:07

Und gibt es schon die ersten Verbose Mode Bilder? 😄

Beitrag von „Stella“ vom 2. November 2016, 16:24

Das Mac OS läuft super doof in der VM... es stürzt oft ab und ist langsam...
10-15Min kopieren? eher 40 😞
Hattet ihr auch so große Probleme USB sticks in die VM reinzubekommen?
egal...

also ich habe den USB stick mit dem Festplattendienstprogramm fertig gemacht 😊
Und dann clover drauf getan. nach diesen beiden Anleitungen:
<https://www.hackintosh-forum.de/forum/thread/29233-brauche-mal-hilfe-von-einem-fachmann/>
- Installationsstick mit Festplattendienstprogramm
- Installationsstick bootfähig machen mit Clover
Nun hänge ich aber irgendwie...
Der USB stick lässt sich im Bios.. (oder nennt man es jetzt eigentlich UEFI?) .. nicht als UEFI booten. Nur wenn ich den USB stick ohne das führende "UEFI" auswähle passiert überhaupt was.

Dann lande ich in so einem blauen, uraltbiosähnlichen auswahldings wo ich irgendwie nichts sinnvolles machen kann.. Wenn ich da auf "Continue" klicke passiert nichts....
Soll das so aussehen?

Ig Stelli

Beitrag von „jboeren“ vom 2. November 2016, 16:57

Kannst du bilder posten? wäre sehr hilfreich! Also einfacht mit dem handy aka smartphone fotografieren und hier über erweiterte nachricht posten!

Beitrag von „crusadegt“ vom 2. November 2016, 17:01

Hallo [@Stella](#) was passiert denn wenn du f12 drückst? Erscheint dort die uefi Partition deines USB sticks?

Beitrag von „OliverZ“ vom 2. November 2016, 20:12

Hallo [@Stella](#) Du Dir bitte selber einen Gefallen.

Wenn Du jemanden lieb in diesem Forum, notfalls per PN bittest und ihm einen USB-Stick mit mindestens 8 GB Speicher per Post + Retourenporto schickst, dann bekommst Du den in 1-2 Tagen
+ Dauer für Postversand wieder nach Hause retourniert.

Wahlweise mit El Capitan 10.11.6 oder OS Sierra 10.12.1

Ich habe deinen Thread verfolgt und ich glaube so wäre Dir am meisten geholfen. Die Installation von Snow Leopard in eine Virtuelle Maschine bei einer Hardware wie Deiner ist ein ziemlich schwieriges Unterfangen für einen Neo-Hackintosher.

Beitrag von „crusadegt“ vom 2. November 2016, 20:52

Das klingt einfach nach ner nicht ganz geglückten clover Installation das könnte man sicher auch fix per teamviewer regeln

Beitrag von „OliverZ“ vom 2. November 2016, 22:07

Was [@CrusadeGT](#) damit meint, dass Du bei der Installation von Clover etwas zu installieren vergessen hast.

Clover bei Desktop-PC sollte für den UEFI-Modus installiert werden. Mann bekommt dann, wenn man in das BIOS geht eine entsprechend EFI-Partition zum Booten auf dem Medium angezeigt. Bei der Installation von Clover wird eine EFI-Partition auf dem Startmedium angelegt. Von dieser EFI-Partition wird Clover bei korrekter Installation gebootet.

Beitrag von „Stella“ vom 3. November 2016, 08:58

 [Zitat von OliverZ](#)

Hallo [@Stella](#) Du Dir bitte selber einen Gefallen.

Wenn Du jemanden lieb in diesem Forum, notfalls per PN bittest und ihm einen USB-Stick mit mindestens 8 GB Speicher per Post + Retourenporto schickst, dann bekommst Du den in 1-2 Tagen
+ Dauer für Postversand wieder nach Hause retourniert.

Wahlweise mit El Capitan 10.11.6 oder OS Sierra 10.12.1

Ich habe deinen Thread verfolgt und ich glaube so wäre Dir am meisten geholfen. Die Installation von Snow Leopard in eine Virtuelle Maschine bei einer Hardware wie Deiner ist ein ziemlich schwieriges Unterfangen für einen Neo-Hackintosher.

Alles anzeigen

Zuerst sagt ihr mir ich soll das selber machen, damit ich am meisten dabei lerne. Und jetzt wo ich schon dabei bin, kommt doch ein Angebot 😞
neee...

"Das Schwerste" habe ich ja anscheinend hinter mir... 😊

Dann schafft ihr es auch noch mir beizubringen clover auf den USB stick richtig drauf zu packen.

Ich bin der Anleitung in jedem Schritt gefolgt. Was kann denn da schiefgehen?
Hat doch vorher auch so gut funktioniert mit der ISO von der DVD und der Virtuellen Maschine und das alles 😭

Bei einem Schritt war ich verwirrt, aber das ist jetzt noch nicht so relevant.
Als ich das FakeSMC auf den stick koppiert habe waren da nur Versionen von 10.6 bis 10.11.
Ich hab das FakeSMC jetzt in jedes Versionsverzeichnis und das Other Verzeichnis gelegt.
Aber was mache ich beim nächsten Anlauf wenn ich Sierra installiere? einfach einen 10.12 Ordner erstellen?

Ist erstmal auch nicht so wichtig, aber das müssen wir später noch klären.

Noch eine weitere frage: 😞

- Das Root-Verzeichnis des USB sticks ist doch einfach das Hauptverzeichnis wenn ich ihn aufmache oder?

das war in der Festplattendienstprogramm Anleitung unklar.

So habe ich Clover installiert: (clover und configurator von dieser seite geladen)

- Clover gestartet, USB stick ausgewählt, installiert.
- Configurator gestartet. Die .plist datei vom USB stick aus "EFI/Clover/wieauchimmerdiehieß.plist" geladen.
- Hacken so wie in der Anleitung gesetzt.
- Ein Apple Produkt ausgewählt. die Shake buttons gedrückt.
- .plist file konnte ich nicht auf dem USB stick speichern, daher habe ich ihn bei dokumente gespeichert und drüber koppiert.
- FakeSMC in alle Versionsverzeichnisse koppiert und dann sollte es ja angeblich fertig sein



Ich mache gleich einen neuen Versuch und mach ein Handyfoto von dem Bios dingsda....

Beitrag von „crusadegt“ vom 3. November 2016, 09:09

Guten Morgen [@Stella](#)

Zitat

- Clover gestartet, USB stick ausgewählt, installiert.

klings ja niedlich 😊 Hast du auch ein paar Einstellungen angepasst?

Schau dir mal das anhängende Bild an.. So würde ich [Clover installieren](#).. die RC Skripte kannst du gut und gerne weg lassen...

Bei den Punkt Themes brauchst du natürlich nicht alle auswählen... Eins reicht hier vollkommen.

Der Stick muss nicht neuerstellt werden.. Drüber installieren reicht hier, sofern der Clover Ordner sich bereits in der versteckten EFI Partition befindet und nicht im Root Verzeichnis (Ja das RootVerzeichnis ist das Hauptverzeichnis deines USB Sticks) 😊

Beitrag von „Stella“ vom 3. November 2016, 09:15

So wie in der Anleitung... 🤔

Bei Drivers hab ich z.b. Gar nichts angeklickt...

Wenn ich da was anderes machen soll darf man das gerne im Guide erwähnen. Woher soll man das denn wissen 😞

Im Anhang ist das Foto vom Booten.

Da steht das das so eine art Bootmenü ist, und nur das System nicht richtig drauf ist?

Beitrag von „crusadegt“ vom 3. November 2016, 09:16

Ja das sieht nicht wirklich richtig aus 😊

Hast du nochmal einen Link parat, nach welcher Anleitung du gegangen bist? Ansonsten würde ich mich bereit erklären, dir via Teamviewer später zu helfen, falls wir bis dahin keine Lösung finden 😊

Beitrag von „Stella“ vom 3. November 2016, 09:35

Dieser hier:

<https://www.hackintosh-forum.d...tallationsstick-erstellen>

- Installationsstick mit Festplattendienstprogramm
- Installationsstick bootfähig machen mit Clover

Remoteaccess finde ich sehr praktisch, aber mein Arbeitskollege hat mir da Geschichten erzählt, die mich etwas vorsichtiger sein lassen 😊

Ich versuche es noch ein bisschen, und wenn es zu nichts führt werde ich mich wohl durchringen jemanden vertrauen zu müssen 😊

Ig Stelli

Beitrag von „crusadegt“ vom 3. November 2016, 09:40

Lt. der Anleitung wurde Clover legacy ins Root Verzeichnis installiert..

Ich schlage vor, du löschst den Clover Ordner mal aus dem Root Verzeichnis und installierst Clover mal so, wie auf dem Bild welches ich vorhin gepostet habe.

Wir haben hier nichts böses im Sinn.. Also kannst du gut und gerne jemanden Vertrauen... Zur not gibts ja immer noch das Pünktchen zum Fenster schließen 😊

Beitrag von „ralf.“ vom 3. November 2016, 10:54

Für einen Skylake brauchst du schon eine angepasste Anleitung, wie [diese](#) hier

Beitrag von „nohill“ vom 3. November 2016, 11:48

Dieser Thread demonstriert wunderschön, wie komplex das Ganze wirklich ist. Dass es kaum möglich ist, eine verständliche, durchgängige Anleitung zu verfassen wurde mir allerspätstens klar, als ich anfang, meine Blogposts zu schreiben. Keep up the good work, folks ...

Beitrag von „Stella“ vom 3. November 2016, 21:19

Die neue Anleitung ändert:

- andere Häkchen bei Clover installation
- .plist aus dem Forum drauf kopieren
- und andere treiber Datein.

Habe ich was vergessen oder ist es nicht mehr als das?

Was ist mit dem EFI mounter gemeint? der EFI ordner liegt doch frei zugänglich auf dem USB stick 😞

Achja, es hat sich nichts geändert. Der USB Stick läuft immer noch nicht.
Mag jemand helfen? 🤔

Beitrag von „ralf.“ vom 3. November 2016, 21:24

Immer noch das von oben auf dem Bild?

Ich kenne das wenn man zwischen legay-Boot und UEFI-Boot etwas vertauscht.

Der USB-STick hat ja 2 Partitionen. Und wenn man da die falsche im Bios als Startmedium ausgewählt hat.

oder der Stick ist im legacy_mode installiert, und das Board will im UEFI-Modus booten. Solche Dinge.

Oder inkompatible USB-Einstellungen

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 3. November 2016, 21:26

Du kannst mal den EFI Ordner als der EFI Partition hochladen. Dann sehen wir genau, was du bisher gemacht hast, welche Einstellungen du vorgenommen und welche Kexts du eingesetzt hast.

Die EFI Partition ist normalerweise auf GUID/GPT formatierten Datenträgern die erste Partition, knapp 200MB groß und versteckt. Wenn sie ohne dein Zutun gemountet ist hat das sicher irgendein Programm, wie der Clover Installer übernommen, oder der Stick ist falsch formatiert.

Wenn du den Befehl "diskutil list" ins Terminal eingibst und darin dein Stick so ähnlich wie meiner aufgeführt wird (vor allem die Spalte TYPE) ist mit der Partitionierung alles in Ordnung.

```
/dev/disk3 (external, physical):  
#    TYPE NAME           SIZE      IDENTIFIER  
0:   GUID_partition_scheme  *7.9 GB   disk3  
1:   EFI EFI             209.7 MB  disk3s1  
2:   Apple_HFS macOS 10.12 Recovery... 7.5 GB    disk3s2
```

Wenn es signifikant anders ist solltest du den Stick erneut korrekt formatieren, den Installer drauf laden und [Clover installieren](#).

Und fühle dich frei, jederzeit Hilfe per Teamviewer in Anspruch zu nehmen. In den meisten Fällen hilft schon sogar eine einfache Bildschirmübertragung ohne Remote Access viel.

Beitrag von „OliverZ“ vom 3. November 2016, 22:14

Hallo [@Stella](#),

[Thogg Niatiz](#) hat völlig recht. Komprimiere bitte die gesamte EFI-Partition in einer EFI.Zip-Datei und stelle die hier online.

Wenn man die verschiedenen Order auf der EFI-Partition und deine config.plist anschaut, fällt

uns Wissenden schnell auf, woran es krankt. Deinen Rechner kriegen wir in jedem Fall ins Laufen, notfalls mit einem von uns erstellten Installationsstick. Hab ein bisschen Geduld. Schließlich hast Du ja nicht die übersteuerten Apple-Preise für deine Hardware bezahlt.

Die EFI-Partition wird bei der Installation von Clover als 1. Partition im MS-DOS-Format angelegt und enthält alle Informationen, die der PC benötigt, weil der PC ja eigentlich nur ein UEFI-Bios hat und nicht wie ein Apple eine EFI-BIOS.

Der Bootloader simuliert dem PC praktisch, dass er es mit einem Mac zu tun hat. Wenn man nur einen kleinen aber wichtigen Punkt bei der Installation falsch gemacht hat, läuft das System nicht oder es hat unerträgliche Wartezeiten und führt häufig zu Abstürzen. Wenn wir die Info haben, sehen wir gleich, wo der Fehler liegt.

Beitrag von „Stella“ vom 4. November 2016, 07:35

Ich glaube hier liegt das Problem...

Der Ordner von dem ich rede, ist bloß 15MB groß...

Wenn ich den USB stick in Windows reinstecke wird er mir als "EFI" mit 200MB Größe angezeigt. Aber der EFI stick scheint komplett leer zu sein.

Wie öffne ich denn den richtigen EFI Ordner?

Das scheint ja so offensichtlich zu sein, dass ihr das alle aus euren Anleitungen herausgelassen habt 😊

Im Anhang ist mein EFI Ordner.

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 4. November 2016, 08:23

Der EFI Ordner selbst ist auch nicht viel größer. Gerade bei Clover wird der meiste Platz durch die Themes (Bilder etc.) belegt und variiert daher stark, je nach Geschmack.

Tatsächlich wird dir unter Windows nur dieser EFI Ordner angezeigt, weil es die einzige

Partition ist, die FAT32 formatiert ist und mit der Windows daher etwas anfangen kann. Die Partition mit dem OS X Installer ist HFS+ formatiert - damit kann Windows von Haus aus mangels Treiber nichts anfangen. Allerdings führst du die Clover Installation ja unter OS X in der virtuellen Maschine durch - und eben dort wird die EFI Partition korrekter Weise nicht automatisch eingebunden. Dafür kannst du entweder einfach das Terminal verwenden:

Code

1. diskutil mount diskXsY

wobei X die Nummer des Datenträgers und Y die Nummer der Partition ist, beides findest du heraus, wenn du wieder "diskutil list" eingibst. Alternativ gibt es schöne GUI Varianten, die nichts anderes machen, beispielsweise [EFI Mounter](#). Die Hinweise zu den beiden und ähnlichen Methoden findest du übrigens in den FAQ 😊

Ich habe mir mal erlaubt, den EFI Ordner etwas aufzuräumen und mit der aktuellsten Clover Version zu versehen. Damit solltest du erstmal starten können. Den alten Ordner kannst du komplett löschen und dann den neuen einfügen.

Beitrag von „noEE“ vom 4. November 2016, 08:30

Lade dir mal ESP Mounter Pro hier herunter:

<http://www.insanelymac.com/forum/file/566-esp-mounter-pro/>

Steck den Bootstick ein und Verbinde ihn mit deiner VM. Nachdem du ESP Mounter Pro gestartet hast, erscheint oben links in der Menüleiste das Programmsymbol und klickst drauf. Dann erscheint dieses Fenster



und wählst deinen Stick aus und klickst mount disk*s* je nachdem wie den Bootstick erfasst wird.

Dann sieht es so aus



und klickst open/Volumes/EFI und es öffnet sich ein neues Finder Fenster und du bist direkt im EFI Ordner. Hier muss alles rein damit dein Stick bootfähig ist.

Viel Erfolg

Beitrag von „Stella“ vom 7. November 2016, 19:40

Hallo ihr 😊

also manchmal haben wir kleine Kommunikationsschwierigkeiten... Oder die Dinge die für euch so Selbstverständlich sind, sind es für andere nicht.

Nachdem ich den USB stick erneut aufgesetzt habe und das irgendwie zu nichts geführt hat,

habe ich noch mal nachgedacht.

Wenn der USB stick im Windows als "EFI" angezeigt wird, und wir sogar darüber gesprochen haben, dass das der einzig lesbare bereich für Win ist (da fat32)... warum soll ich dann diesen ganzen kram in Mac OSx machen? ich kann doch einfach den Efi ordner nehmen und auf den "EFI" UBS stick in windows kopieren 😞

Gesagt getan. Er bootet in ein Clover Menü, wo ich auswählen konnte das er Mac Booten soll
👍

Die Installation startet, aber jetzt kommt das nächste Problem:

Ich kann nur den USB stick als Ziel für die installation auswählen...

Wie schaffe ich es das die Installation die SSD erkennt?

Der PC hat zwei SSDs, eine ist für Windows, und eine ist in Windows nicht eingebunden. Also Völlig unbenutzt.

Ist aber glaube ich NTFS formatiert. Wie formatiere ich die auf dieses Mac System?

Habt ihr noch ein bisschen Ausdauer mir dabei zu helfen?

Ig Stelli

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 7. November 2016, 19:47

Super, dass es vorangeht!

Du findest im Installer das Festplattendienstprogramm (Disk Utility) in den Tools. Damit kannst du die Festplatte korrekt formatieren

Beitrag von „Fredde2209“ vom 7. November 2016, 19:47

Wenn du Deutsch als Sprache ausgewählt hast, kannst du oben auf "Dienstprogramme" und anschließend "Festplatten-Dienstprogramm" klicken. Dort kannst du deine Festplatte formatieren 😊 Für OS X/macOS sollte das Format auf "macOS Extended Journaled" stehen und das Partitions-schema auf "GUID-Partitions-Schema" (oder so ähnlich. Auf jeden Fall mit

GUID im Namen - nutze macOS nur auf englisch, deshalb weiß ich das nicht auswendig wie das bei einer deutschen Installation ist 🤔

Beitrag von „Nightflyer“ vom 7. November 2016, 19:48

edit

wieder zu langsam

Beitrag von „grt“ vom 7. November 2016, 19:55

und bitte stöpsel die win-platte während der installation ab, wenn du das nicht schon gemacht hast!

Beitrag von „Stella“ vom 7. November 2016, 22:09

Das Problem ist, dass die SSD nicht in der VirtualBox angezeigt wird 🤔
gibt es andere Wege die kein herumfummeln mit der VirtualBox benötigen?

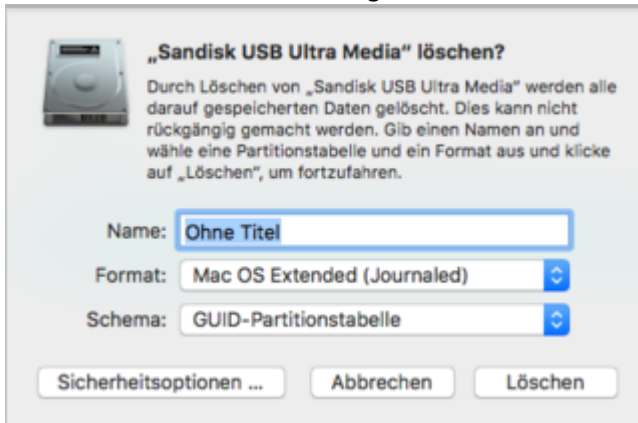
Warum soll die SSD von Windows abgesteckt werden? Fummelt Mac daran rum? 🤔

Beitrag von „griven“ vom 7. November 2016, 22:23

Nein das soll einfach verhindern dass Du Dir aus versehen Dein Windows platt machst Weil Du die falsche Platte erwischst hast. Die Platte auf die OS-X soll wird auch nicht in der VM

formatiert sondern aus dem Installer heraus im laufenden System. Also geh am besten wie folgt vor:

1. SSD mit Windows abstecken (er reicht das SATA Kabel zu ziehen)
2. USB Stick anstecken und den Rechner mit dem Stick booten
3. Wenn der Installer gebootet ist gehst Du auf Dienstprogramme und wählst das Festplattendienstprogramm hier werden Dir jetzt Deine SSD und der USB Stick angezeigt. Die SSD markierst Du (anklicken) und Klickst dann im Menu des Festplattendienstprogramms auf Löschen und wählst wie folgt aus:



Wichtig ist das Du als Format MacOS Extended Journaled und als Schema GUID auswählst.

4. Festplattendienstprogramm verlassen und macOS installieren auswählen
5. Die so eben vorbereitete Festplatte als Ziel wählen und Installation laufen lassen (der Rechner startet in dem Prozess 1-2 mal neu)
6. Nach Abschluss der Installation ist die SSD mit OS-X im Clover Menu auswählbar bitte auswählen und starten
7. Clover auf die SSD installieren
8. Windows SSD wieder anstecken
9. PostInstall durchführen (nötige Treiber etc.)
10. FERTIG 😊

Beitrag von „Stella“ vom 8. November 2016, 09:50

Super Anleitung griven 😊

Danke. Das System ist jetzt installiert.

Jetzt habe ich noch eine frage zum EFI auf die SSD installieren. Das Installieren hat bei mir nie richtig funktioniert.... 🤔

Ich habe einfach das EFI (das Thogg Niatiz mit so lieb fertig gemacht 🥰) einfach auf meinen USB stick koppiert.
So hat es funktioniert. Wie kann ich den EFI sektor der SSD aufmachen um das dort ähnlich zu machen?

Wlan dinge und so weiter werden dann mit dem MultiBeast gemacht?
Bei euch in der Anleitung steht, dass das die Lösung für unerfahrene ist 🤪

Danke euch allen!
Zumindest ist jetzt schonmal Mac OSX auf dem PC 😊
Jetzt muss ich das ganze nur ordentlich zum laufen bekommen 😞

Beitrag von „crusadegt“ vom 8. November 2016, 10:05

Hey ho...
Die EFI deiner SSD kannst du ganz easy mit unter El Capitan mit dem Clover Configurator mounten... Ich meine, mittlerweile sollte das auch unter Sierra klappen.

Ansonsten:

Code

1. diskutil list

Code

1. sudo diskutil mount diskXYZ

XYZ steht dann für die jeweilige Partition.

Bitte lass die Finger von den Beastern 😊

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 8. November 2016, 10:13

Super, dass das geklappt hat. Die EFI Partition auf der SSD ist dank der GUID Partitionstabelle schon vorhanden. Mounten kannst du sie mit dem Terminal oder etwas komfortabler mit einem Tool wie [ESP Mounter Pro 1.6](#)

Danach kannst du den EFI Ordner einfach dorthin kopieren und fortan den Stick zur Seite legen. Lass ihn aber in greifbarer Nähe. Wenn mal etwas schief läuft mit Clover auf der SSD hast du damit nämlich immer noch die Möglichkeit, wieder ins System zu kommen. So einen Backup Stick zu haben hat sich hier bei vielen bewährt.

MultiBeast steht zwar in den FAQs, wird aber nicht mehr empfohlen, da dieses Tool zwar recht benutzerfreundlich aussieht, aber leider nicht erzählt, was es macht. Dadurch passiert es leider sehr oft, dass sich Nutzer damit ihr System zerschießen, weil irgendwelche unpassenden Kexts in das System geschrieben werden, wovon man aber gar nichts mitbekommt bis es beim nächsten Neustart dann plötzlich nicht mehr funktioniert. Zudem nutzt MultiBeast leider nicht die hervorragenden Fähigkeiten von Clover aus, nämlich das eigentliche OS unangetastet auf der Platte zu lassen und die Kexts beim Booten direkt in den RAM zu laden. Die Änderungen, die MultiBeast durchführt sind nach jedem Systemupdate dahin. Außerdem kommen da noch zahlreiche lizenzrechtliche Verstöße seitens der MultiBeast Entwickler hinzu, weshalb wir hier insgesamt von diesen *Beast-Tools abraten. Die FAQs werden auch bald entsprechend angepasst, damit es da keine Verunsicherung mehr gibt.

Erzähl uns einfach, was noch nicht funktioniert, welche Hardware verbaut ist und dann geben wir dir weiterhin Tipps, wie du sie mit Clover zum Laufen bekommst. Ganz hilfreich sind dazu die Tools DPCIManager und IORegistryExplorer. Beide findest du im Downloadbereich. Im DPCIManager kannst du nachsehen, wie die exakte Gerätekennung ist, und zwar in Form der jeweils 4-stelligen VendorID (Herstellerkennung) und DeviceID (herstellerspezifische Gerätenummer). Wenn du ein Gerät also nicht genau kennst, kann man anhand dieser Nummern eine passende Kext oder eventuelle Patches finden. IORegistryExplorer ist ebenfalls sehr nützlich. Wenn du ihn öffnest werden dir alle Low-Level Eigenschaften deines Systems aufgelistet. Also sämtliche Hardware in Abhängigkeit zueinander und auch die bereits geladenen Treiber. Es lässt sich auch erkennen, bei welchen Geräten kein Treiber geladen oder

ein Treiber nicht korrekt geladen wird. Das ganze kannst du abspeichern und hier hochladen.

Beitrag von „Stella“ vom 8. November 2016, 10:47

Es ist sehr verwirrend, wenn hier oft auf euren FAQ Bereich verwiesen wird, aber ihr selbst oft von dem abratet was darin enthalten ist 😞

Ihr solltet den FAQ Bereich dann mal anpassen.

Ich hatte eines der Biester schon benutzt als ich euren Beitrag hier gelesen habe. Glücklicherweise ist nichts kaputt.

Nach dem Hochfahren habe ich den EFI Bereich gemounted und das EFI vom USB stick darauf kopiert.

Geht wirklich einfach mit den Terminal Befehlen 😊

MAC bootet jetzt auch ohne USB stick. Aber es wird vorher immer kurz das Clover GUI angezeigt. Ist das normal?

- Ton konnte ich noch nicht testen, aber ein Audio Treiber ist vermutlich nötig.

- Ethernet Treiber und WLAN Treiber brauche ich auch. Ich hab jetzt z.B. Ein Kabel vom Router eingesteckt, aber ich hab trotzdem kein Internet 😞

- Mit der miesen Grafik muss ich jetzt wohl erstmal leben bis ich Sierra drauf habe oder?

Ich frag schonmal: wie date ich später auf Sierra 10.12.1 up? Das war ja die Version ab der die GTX 1070 unterstützt wird oder?

Ig Stelli

Beitrag von „crusadegt“ vom 8. November 2016, 11:46

Erstmal schön, dass es bislang geklappt hat..

Die GTX 1070 wird meines Wissens noch gar nicht unterstützt liegt an den Entwicklern der Webdriver

bezgl. Internet würde ich mal probieren ob der IntelMausi Kext in der EFI werkelt

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 8. November 2016, 12:42

Die Pascal Serie wird tatsächlich auch unter Sierra noch nicht unterstützt. Wobei Nvidia dafür angeblich Entwickler angeworben hat. Es ist also möglich, dass bald neue Treiber kommen.

Dein LAN-IC ist ein I219-V, da hilft tatsächlich die IntelMausiEthernet.kext weiter:

[IntelMausiEthernet.kext](#)

Für Audio mit deinem RTS ALC1150 nimmst du am besten die AppleALC.kext. Die läuft ebenfalls wunderbar mit Clover direkt aus der EFI. Dazu habe ich mal in deine Clover config.plist die Devices > Audio Inject ID "1" und einen Haken bei DSDT > FixHDA gesetzt und die Datei unten beigefügt.

[AppleALC - der dynamische AppleHDA Patcher - immer aktuell](#)

Mit dem Intel AC 8260 Wifi wirst du leider nichts machen können, da Intel Wifi nicht unterstützt wird. Da kommt nur ein Wifi Dongle oder ein Tausch der Netzwerkkarte gegen ein kompatibles Modell, beispielsweise von Broadcom infrage. Vielleicht genügt dir aber auch LAN.

Beitrag von „Stella“ vom 8. November 2016, 13:11

Das MAC OS auf einem richtigen Computer ist soooo angenehm! ❤️

Das geht alles endlich mal schnell und ruckelfrei 😊 nicht so wie auf der VM...

Der IntelMausi kext war super. habe den einfach in den Efi ordner zu den anderen gelegt und schwubs ging das Lan 😊

Ich hab sogar schon das Update auf Sierra fertig machen können 😊

Jetzt kann ich euch verstehen... Wenn man alles schon mal gemacht hat, sind es nur ein paar Klicks...

Aber um dahin zu kommen dauert es länger 😊

Aber eine sache verstehe ich nicht. Ich war kurzzeitig im Windows betrieb und hab den Monitor wieder an die Grafikkarte gesteckt.

Hab dann beim booten von Mac vergessen wieder ins Mainboard zu stecken und habe trotzdem ein Bild!

Also Sierra gibt mir ein Bild mit meiner Grafikkarte 😞

Was ist denn bei euch mit Unterstützung gemeint? Damit spielen werde ich sicher nicht auf Mac. Ich möchte damit nur arbeiten 😊

Nur die Auflösung ist doof... Wo ändert man die?

Und was wurde hiermit gemeint?:

Zitat von OliverZ

Die Kiste sollte unproblematisch laufen.

NVIDIA Webdriver gibt es auch schon für OS Sierra 10.12.1. Die sind zwar noch nicht so ausgereift, wie die alten NVIDIA Webdriver für El Capitan aber sie laufen doch.

Heißt das nicht, dass wenn ich auf 10.12.1 update das es dann treiber gibt?

Zum Update auf 10.12.1:

Einfach im Appstore herunterladen und Updaten? oder ist das wieder so ein Pack wo ich einen USB stick draus machen muss wie bei ElCaptain und Sierra?

Wenn ich Sierra gerade erst heruntergeladen habe, ist das dann nicht vielleicht schon die version 10.12.1? Oder wird immer die .0 geladen? 😞

Änderung:

Das mit dem Update hat sich bereits geklärt 😊

Das System war einfach so frech und hat sich selbst auf 10.12.1 upgedated.

Ich habe auch direkt NVIDIA web driver für 10.12.1 gegoogelt und etwas gefunden.

Das habe ich installiert und jetzt habe ich oben rechts neben der Uhr so ein Nvidia symbol wo

ich zwischen dem Webtreiber und dem OS treiber auswählen kann.

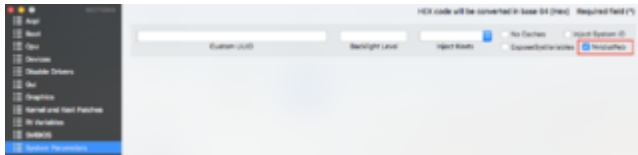
Wähle ich den Webtreiber aus, möchte der PC einen neustart. Wenn der durch ist, ist aber wieder der OS treiber ausgewählt...

Das hängt mit dem Clover zusammen oder? 😞

Wie behebt man das?

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 8. November 2016, 13:48

Das der OSX-Treiber aktiv ist wird bei mir auch immer angezeigt, dem ist aber nicht so. Ich erkenne das am transparenten Dock, ist es nicht durchsichtig, dann ist auch keine Grafikbeschleunigung vorhanden. Schau mal in Clover nach dieser Einstellung:



Beitrag von „YogiBear“ vom 8. November 2016, 14:02

Hallo,

der Webtreiber stammt von nVidia, also dem Entwickler des Grafikchips, während das 10.12.1er Update (wie auch jede andere OSX/macOS-Version) von Apple stammt. Sprich die beiden haben nicht viel miteinander zu tun. Zwar muss nVidia für jedes OSX-Update einen neuen Webtreiber zur Verfügung stellen, doch geschieht dies meist ein bis zwei Tage nach dem Release des OSX-Updates, weshalb ich glaube, dass nVidia nicht mal in die Beta-Phase seitens Apple eingebunden ist.

Deine 1070 basiert wie alle 10x0er Karte auf der Pascal-Generation, dh. der Grafikchip ist anders aufgebaut als noch bei den Vorgängern wie Maxwell oder Kepler. Der Webtreiber kann zwar mit den Vorgänger gut umgehen, kennt jedoch nicht den Aufbau der Pascal-Karten und

will sie deshalb genauso ansteuern wie das was er kennt. Das Resultat ist eine Kernelpanik und ein Neustart.

Da hattest zwar ohne den Webtreiber ein Bild über die Geforce bekommen, doch war die Auflösung nicht wirklich zeitgemäß (du wolltest wissen, wie man sie hochsetzen könnte). Das du überhaupt etwas sehen konntest liegt am VESA-Mode, den jede Grafikkarte noch AGP- oder PCIe-Standard beherrscht. Dies ist ein Notfallmodus um bei reduzierter Auflösung, Farbtiefe und ohne 3D-Beschleunigung oder ähnliche Sonderfunktionen über die primitivste Bildausgabe hinaus einen Grafiktreiber nachinstallieren bzw. nach einem Fehler suchen zu können. Du könntest zwar OSX im VESA-Modus nutzen, doch ohne Grafikbeschleunigung wirst du den Fenstern beim Aufbau zusehen können und die endlich losgewordene VM zurückwünschen.

Zitat

Das hängt mit dem Clover zusammen oder?
Wie behebt man das?

Kurz gesagt: das kann man gegen nicht beheben, da es nicht mit Clover, sondern mit dem fehlenden Treiber für die richtige Grafikkarten-Generation zusammen hängt.

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 8. November 2016, 14:07

Das hatte ich ganz übersehen, dass es eine 1070er ist. Da hat der [@YogiBear](#) recht. Das funktioniert nicht. 😞

Beitrag von „Stella“ vom 8. November 2016, 14:21

Schade 😞

Also warten bis/ob es ein Update für die 1070 geben wird.

Ich habe eben auf die onboard Grafik umgesteckt, und bekommt jetzt irgendwie kein Bild mehr...

Jemand eine Idee woran das jetzt wieder liegen könnte? 😞

Beitrag von „YogiBear“ vom 8. November 2016, 14:26

Einfachste Lösung: voller Euphorie über das Bild mit der 1070er im BIOS bereits die iGPU deaktiviert?

Zweiteinfachste Lösung: sofern im laufenden Betrieb umgesteckt wurde, einmal neustarten.

Beitrag von „jboeren“ vom 8. November 2016, 15:54

Ich würde den installationsstick jetzt ganz gut aufbewahren!

Beitrag von „Stella“ vom 9. November 2016, 19:08

Jetzt nutze ich wieder Onboard Grafik im Mac Betrieb und es sieht soweit alles sehr gut aus 😊

Ich Danke euch für eure Hilfe, auch wenn es manchmal ein bisschen anstrengend war 😊

Ig Stelli

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 9. November 2016, 19:19

Super, dass die Kiste jetzt zu deiner Zufriedenheit rennt. Viel Spaß damit!

Und schau gern ab und zu vorbei. Vielleicht gibt es bald Treiber für die GTX 1070...

Beitrag von „Stella“ vom 29. November 2016, 17:56

Hey ihr 😄
Ich bins schon wieder 😊

Ich hab ton lange nicht getestet da ich mit Mac bisher nur gearbeitet habe und weniger gesurft oder Youtube benutzt habe.

Hätte ich wohl mal tun sollen, denn der Ton geht nicht 😭

Seid ihr noch da um noch mal zu helfen?

Ich habe bisher die AppleALC.kext von dem Post von Thogg Niatiz genutzt. Auch seine plist. Aber leider gehts nicht 😞

Beitrag von „crusadegt“ vom 29. November 2016, 17:58

Hi ho... bezgl. der Soundgeschichte verweise ich mal frecherweise auf [@al6042](#)
Ich hab mich noch nicht großartig damit beschäftigt :o

Beitrag von „Fredde2209“ vom 29. November 2016, 18:03

Ich hab jetzt nicht aktiv alles verfolgt, daher Frage ich mal fix, ob du weisst, welchen audiocodec du hast. Dann lässt sich herausfinden, welche layout-id am ehesten geeignet wäre 😊